



MAG. KLAUDIA TANNER  
BUNDESMINISTERIN FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

S91143/180-PMVD/2022

21. November 2022

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
  
Parlament  
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Bösch, Kolleginnen und Kollegen haben am 21. September 2022 unter der Nr. 12292/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „umfassende Landesverteidigung“ gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1 und 2:

Das Bundesministerium für Landesverteidigung (BMLV) wirkt im Rahmen der „Umfassenden Landesverteidigung (ULV)“ vor allem im Bereich der „Militärischen Landesverteidigung“ durch die Erfüllung der dem Bundesheer verfassungsrechtlich zugeordneten Aufgaben gemäß Art. 79 B-VG mit. Neben der hier definierten Kernaufgabe sind zwei sogenannte Assistenzfälle, nämlich der sicherheitspolizeiliche Assistenzeinsatz und der Assistenzeinsatz zur Katastrophenhilfe ausdrücklich vorgesehen, die auf Anforderung durch gesetzmäßige zivile Organe abgerufen werden können. Als weitere Zusatzaufgabe ist derzeit die Durchführung von Auslandseinsätzen nach § 1 Z 1 lit. a bis c des Bundesverfassungsgesetzes über Kooperation und Solidarität bei der Entsendung von Einheiten und Einzelpersonen in das Ausland (KSE-BVG) vorgesehen. Darüber hinaus wirkt das BMLV an der Geistigen Landesverteidigung durch Informations- und Bildungsmaßnahmen unter anderem im Rahmen von internen und externen Vorträgen bzw. Unterrichtseinheiten mit, die von Informationsoffizieren des Bundesheeres unter Bereitstellung von Unterrichtsmaterialien durchgeführt werden. Als Prototyp wurde dazu eine Kooperation mit der Bildungsdirektion Salzburg ins Leben gerufen. Angestrebt wird eine Erhöhung der Einsätze von Informationsoffizieren in Bildungseinrichtungen. Darüber hinaus soll eine Bildungs- und Ausbildungskooperation zwischen der KZ-Gedenkstätte Mauthausen/Mauthausen Memorial und dem Österreichischen Bundesheer (ÖBH) als Beitrag zur europäischen und nationalen Strategie gegen Antisemitismus, Rassismus und Totalitarismus, mit dem Ziel der Stärkung demokratischer Werte durch die Steigerung des historischen Bewusstseins umgesetzt werden. Weiters hat mein Ressort zum Thema ULV einen INFO-Folder (siehe dazu die Beilage) in einer Auflagenstärke von 1.000.000 Stück

erstellt und zur Verteilung gebracht. Zudem ist der INFO-Folder auch online auf der Website [www.bundesheer.at](http://www.bundesheer.at) abrufbar.

Nicht unerwähnt möchte ich in diesem Zusammenhang die Erhöhung des Landesverteidigungsbudgets lassen. In den nächsten vier Jahren sind 16 Milliarden Euro als Verteidigungsbudget vorgesehen, was eine historische Budgeterhöhung darstellt. Zur Sicherstellung der militärischen Entwicklungsrichtung des ÖBH wurde ein sogenannter „Aufbauplan ÖBH 2032“ erarbeitet. Dieser, auf zehn Jahre ausgelegte Plan dient der Stärkung des ÖBH vor allem auch im Kernbereich der militärischen Landesverteidigung. Darin werden neue Fähigkeiten geschaffen, um auf dem Gefechtsfeld der Zukunft bestehen zu können. Dabei stehen die Punkte Mobilität der Einsatzkräfte, Schutz und Wirkung für Soldatinnen und Soldaten sowie Autarkie und Stärkung der Verteidigungsbereitschaft ganz im Sinne der ULV im Vordergrund.

Mag. Klaudia Tanner

